

einzelne Mitglieder desselben mit allem Eifer auf das Studium warfen, und daß nach kaum einjährigem Bestande bereits das erste Jahrbuch erschienen ist, welches drei bedeutende Arbeiten aufweist. Der Histor. Verein sei zu seiner ersten, äußerst inhaltsreichen und wertvollen Veröffentlichung bestens beglückwünscht."

### **Werdenberger und Obertoggenburger:**

„Alles in allem genommen bildet das erste Jahrbuch des Histor. Vereins für das S. L. eine reiche Fundgrube für den eigentlichen Historiker und eine spannende Schilderung des Werdens und Gedeihens des Landes unter der Regierung eines weisen Fürsten im Verein mit uneigennütigen hervorragenden Bürgern und Vertrauensmännern, so daß dessen eifriges Studium auch uns Schweizern mit Freuden bestens empfohlen werden darf. Möge der rührige Histor. Verein uns recht oft mit seinen Arbeiten zeigen, was auch in kleinen Landen und kleinen Kreisen geleistet werden kann, wenn eifriges Streben sich mit gutem Willen verbindet.“

### **St. Galler Tagblatt:**

„Der im Februar 1901 gegründete Liechtensteiner Histor. Verein darf sich mit seinem ersten Jahrbuch sehen lassen. Es enthält Abhandlungen und Quellenmaterial, allgemein verständliche Partien und Mitteilungen von strengerem wissenschaftlichem Charakter. — Der erste Schritt in die Öffentlichkeit, den der Histor. Verein für das S. L. getan hat, ist wohlgeraten. Wir wünschen ihm und seinem Jahrbuche von Herzen Glück zur weitem Reise auf wissenschaftlichen Pfaden.“

### **Der freie Rätler:**

„Das Jahrbuch des Histor. Vereins für das S. L. liegt in seinem ersten Bande vor und enthält drei gute lesenswerte Arbeiten. Uns Bündner interessiert namentlich die Regestensammlung, da sie vielfach auf unsern Bündnerboden übergreift. Seit Kaisers unübertroffener Geschichte des Fürstentums Liechtensteins erschien — abgesehen von Falkes Geschichte des fürstl. Hauses Liechtenstein — kein anderes Werk über die geschichtl. Ereignisse unseres Nachbarländchens. Es ist deshalb sehr zu begrüßen, daß jetzt ein Verein entstanden ist, der den einzelnen Quellen nachgeht und sie weitem Kreisen bekannt macht. Wünschen wir also diesem Unternehmen